



## "Sie studieren in einer Gemeinschaft, helfen Sie sich gegenseitig / Rekordzahl an Studienanfängern startet an Universität Hildesheim

"Sie studieren in einer Gemeinschaft, helfen Sie sich gegenseitig" <br /><br />Rekordzahl an Studienanfängern startet an Universität Hildesheim<br />100 Tutoren - Studierende aus höheren Semestern - begleiten in diesen Tagen 1349 Bachelor-Studienanfänger beim Studieneinstieg an der Stiftung Universität Hildesheim. Zudem beginnen 699 Studierende ihr Master-Studium. Die Universität zählt in diesem Wintersemester insgesamt 6300 Studierende, so viele wie nie zuvor (vorläufige Zahl). <br />"Von Aristoteles lernen wir: Der Mensch ist ein Gemeinschaftswesen, ein zoon politikon. Sie studieren an der Universität in einer Gemeinschaft, helfen Sie sich gegenseitig", wandte sich Universitätspräsident Prof. Dr. Wolfgang-Uwe Friedrich im Rahmen der Immatrikulationsfeier am Montag an die Studienanfänger. "Nehmen Sie unsere Unterstützung an, die Stipendienprogramme, die Angebote des Lese- und Schreibzentrums, die Beratung für Auslandsaufenthalte. Überlegen Sie auch, was Sie zurückgeben können."<br />1349 Bachelorstudierende und 699 Masterstudierende beginnen in diesen Tagen ihr Studium an der Universität Hildesheim. Damit steigt die Gesamtstudierendenzahl auf 6317. Rund 9200 Studieninteressierte hatten sich auf rund 2000 Studienplätze beworben. "Wir erreichen eine Rekordzahl und damit die Grenzen unserer Kapazität. In dieser Größenordnung wollen wir uns weiter bewegen", so Präsident Friedrich, der den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aus den zentralen Einrichtungen und Dezernaten für ihre engagierte Arbeit dankte.<br />Jonathan Mamo-Wilhelmy, 18, und Sophia Schönberger, 19, aus Leipzig freuen sich auf das Studium der "Pädagogischen Psychologie", da die Uni die gesamte Bandbreite - vom Kind bis zu älteren Menschen - abdeckt. "Wir haben uns in Leipzig, Dresden, Berlin, Chemnitz beworben", listen sie auf. Beide erhalten Unterstützung von ihren Eltern, um die Studiengebühren zu finanzieren. "Ich will mir in Hildesheim einen Job suchen, aber der Fokus bleibt beim Studium", sagt Sophie.<br />Victoria Forberger schätzt die persönliche Atmosphäre auf dem Uni-Campus. "Nach der Aufnahmeprüfung für das Fach Kunst habe ich mich über die Zusage gefreut, vor allem, weil ich Seminare auf dem Kulturcampus Domäne Marienburg belegen werde." Die 20-Jährige kommt aus der Nähe von Magdeburg und ist eine der über 500 neuen Lehramtsstudierenden. Dabei verbringt sie das Studium nicht nur im Hörsaal: Ab Anfang November erleben die Lehramtsstudierenden ihre ersten Schultage in Partnerschulen. Victoria Forberger wird im ersten und zweiten Semester jeden Freitagvormittag Unterricht beobachten und mit Lehrern und Wissenschaftlern in Seminaren analysieren. Insgesamt studieren rund 2500 angehende Grund-, Haupt- und Realschullehrer in Hildesheim. Zum Wintersemester 2012/13 hatten sich mehr als 3000 Studieninteressierte beworben. <br />Etwa ein Viertel der neuen Lehramtsstudierenden ist männlich, die Universität Hildesheim möchte mit dem Projekt "Männer und Grundschullehramt" das Berufsfeld für mehr Männer öffnen. Marius Marutschke will Grundschullehrer werden und hofft im Studium auf den Umgang mit Schülern vorbereitet zu werden, die Deutsch als Zweitsprache erlernen.<br />100 Tutoren - Studierende aus höheren Semestern - begleiten die Erstsemester beim Studieneinstieg und helfen zum Beispiel bei der Stundenplangestaltung. Die Zentrale Studienberatung will damit den Übergang von der Schule in die Hochschule erleichtern. Der Allgemeine Studierenden Ausschuss (AsStA) und das Studierenden-Parlament (StuPa) stellen in dieser Woche vor, wie Studierende die Uni mitgestalten können.<br />"Lieblingsfach Mathematik": Preis des DAAD<br />Weiwan Zhuang aus China wurde am Montag während der Immatrikulationsfeier für ihre hervorragenden Studienleistungen im Studiengang "Wirtschaftsinformatik" ausgezeichnet. Sie erhält den mit 1000 Euro dotierten Preis des DAAD für herausragende ausländische Studierende.<br />Das Lieblingsfach von Weiwan Zhuang ist die Mathematik. Prof. Dr. Klaus Ambrosi zeigt sich begeistert von ihren "außergewöhnlichen Leistungen und dem sorgfältigen und gewissenhaften Studium, das sie mit Ehrgeiz und großem zeitlichen Engagement betreibt". Außerdem unterstützt sie das International Office ehrenamtlich bei der Betreuung neuer chinesischer Studierender.<br />Im Wintersemester 2012/13 studieren an der Universität Hildesheim 23 % mehr ausländische Studierende als im Vorjahr. Die 116 Programmstudierenden kommen aus 22 Ländern, 33 aus Spanien, 16 aus Frankreich und 10 aus der Türkei. 45 Vollzeitstudierende, die meisten aus China, Südkorea und Mexiko, beginnen in diesen Tagen ihr Studium. <br />Elterntag am Freitag, 19. Oktober 2012<br />Hörsaal, Mensa, Theater: In Campus- und Stadtführungen erkunden die Eltern und Angehörigen der Studienanfänger am Freitag, 19. Oktober, die Universität Hildesheim und die Stadt. In einer Feierstunde um 10:00 Uhr werden sie vom Universitätspräsidenten und Oberbürgermeister begrüßt. Prof. Dr. Wolfgang Schröer, Direktor des Instituts für Sozial- und Organisationspädagogik, hält den Festvortrag "Wie erwachsen sind Studierende im Spiegel der Jugendforschung".<br />Erstmals bietet die Universität Campusführungen an allen Standorten an: Kulturcampus Domäne Marienburg, Bühler-Campus, Samelson-Campus und Hauptcampus. Rund 300 Eltern haben sich bereits angemeldet.<br />Für Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung.<br />Fotos sende ich auf Anfrage zu.<br />Mit freundlichen Grüßen,<br />Isa Lange <br /><br />Stiftung Universität Hildesheim<br />Kommunikation und Medien<br />Pressesprecherin<br />Marienburger Platz 22<br />31141 Hildesheim<br />Fon: 05121.883.102<br />Mobil: 0177.860.5905<br />Mail: presse@uni-hildesheim.de <br />www.uni-hildesheim.de <br />

### Pressekontakt

Stiftung Universität Hildesheim

31141 Hildesheim

presse@uni-hildesheim.de

### Firmenkontakt

Stiftung Universität Hildesheim

31141 Hildesheim

presse@uni-hildesheim.de

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage